

Interdisziplinäres Symposium

„Von der Wiederholung zum Ritual. Rezente Prozesse in den Sprachen und Kulturen südosteuropäischer Gesellschaften“

01.-03. November 2018



SÜDOSTEUROPA-
GESELLSCHAFT

Schroubek Fonds Östliches Europa

Veranstaltungsort:

Europäische Akademie Berlin

Bismarckallee 46/48,
14193 Berlin
Telefon: +49 (0)30 8959510

Team:

Prof. Dr. Gabriella Schubert und Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Dahmen,
Präsidium der Südosteuropa-Gesellschaft / Balkanologienverband

Konferenzsprachen:

Deutsch und Englisch

Kontakt:

Petra.Himstedt-Vaid@t-online.de
gabriella.schubert@gmx.de
Wolfgang.Dahmen@uni-jena.de

Programm

1.11.2018

13.00 Begrüßungen

Panel I: Einführende, übergreifende Beiträge

Moderation: Hans-Christian Maner

13.30 Walter Puchner (Athen)

Von der Wiederholung zum Ritual. Zu Kontingenz und Brüchen in der kulturellen Zeit

13.50 Klaus Roth (München)

Rituale in Südosteuropa

14.10 Anton Sterbling (Rothenburg/OL)

Rituale und Gegenrituale im Sozialismus und ihre sozialen Funktionen

14.30 Diskussion zu Panel I

15.15 Kaffeepause

Panel II: Manifestationen in politisch-sozialen Kontexten und Identitätskonstruktionen

Moderation: Klaus Roth

- 16.00 Dragan Šljivić (Wittenberg), Andrijana Maksimović (Novi Pazar)
Prayers and Power. New Public Rituals and Desecularization of Serbia
- 16.20 Peter Mario Kreuter (Regensburg)
Die scheinbare Wieder-Holung des rumänischen Wappens und der einzelnen Wappenschilder seit 1990
- 16.40 Peter Jordan (Wien)
Kulturlandschaften als Stabilitäts- und Identitätsanker unter wechselnden politischen Verhältnissen – gezeigt am Beispiel des östlichen Europas
- 17.00 Diskussion zu Panel II (a)

Moderation: Ulrike Jekutsch

- 17.20 Dario Vidojković (Regensburg)
Nationale Bilder im Wandel – Serbische Identitäten in medialen Darstellungen zwischen Globalisierung und Balkanismus
- 17.40 Gabriella Schubert (Berlin)
Wiederholen, um zurückzuholen. Rekonfiguration ungarischer visueller nationaler Symbole
- 18.00 Diskussion zu Panel II (b)

2.11.2018

Panel III: Manifestationen in der Geschichts- und Erinnerungskultur

Moderation: Walter Puchner

- 09.30 Hans-Christian Maner (Mainz)
Das Jahr 1918 und die „große Vereinigung“ in Rumänien in der Geschichtskultur – ein Ritual?
- 09.50 Wolfgang Dahmen (Bamberg)
DACI REDIVIVI. Die Wiederbelebung des Daker-Mythos in Rumänien unter verschiedenen politisch-sozialen Konstellationen.
- 10.10 Diskussion zu Panel III
- 10.35 Kaffeepause**

Panel IV: Manifestationen in Literatur und Kunst:

Moderation: Anton Sterbling

- 11.15 Vesna Matović (Belgrad)
Naive Kunst in Serbien als Ausdruck der Modernität des „Ursprünglichen“
- 11.35 Vesna Cidilko (Berlin)
Zu den Erzählformen und Erzählstrukturen in der südslawischen Prosa der Gegenwart: von der Wiederaufnahme zu ritueller Dekonstruktion
- 11.55 Diskussion zu Panel IV

12.20 Mittagspause

Panel V: Manifestationen in den Sprachen

Moderation: Wolfgang Dahmen

- 14.20 Dan Ungureanu (Prag)
The four layers of the lexical substrate in Romanian and the Dacian fashion in Romanian popular culture after 1990
- 14.40 Olga Stojanović-Frechette (München)
Festtagsgrüße als Textnachrichten: rituelle Sprachformeln in den neuen Medien
- 15.00 Aleksandra Salamurović (Jena), Motoki Nomachi (Hokkaido)
Glagolitische Schrift in den Medien: Something old, something new
- 15.20 Diskussion zu Panel V

15.50 Kaffeepause

Panel VI: Manifestationen in der Folklore

Moderation: Gabriella Schubert

- 16.30 Boško Suvajdžić (Belgrad)
Serbische und südslawische Epik – Formel und Mythos
- 16.50 Thede Kahl (Jena)
Nationalisierung von Folklore in Südosteuropa: Durch Wiederholung zur Retraditionalisierung
- 17.10 Andreea Pascaru (Jena)
„Rumca tragodía exéris?“ Die musikalische Renaissance des Pontos-Griechischen (romeyka): Sprache, Stil und Folklore in der neuen Musik an der türkischen Schwarzmeerküste
- 17.30 Diskussion zu Panel VI

3.11.2018

Panel VII: Manifestationen im tradierten Brauchtum

Moderation: Peter Jordan

- 09.30 Herbert Küpper (München)
„Feiertage als Gegenstand politischer Manipulation und verfassungsrechtlicher Einhegung: eine Fallstudie“
- 09.50 Antonia Bouchoukowska (Sofia)
Nationalfeiertage und kirchliche Feste in Bulgarien unter dem Aspekt der geschichtlichen Umwälzungen im 20. Jh.
- 10.10 Ulrike Jekutsch (Greifswald)
Georgstag. Zu den Wandlungen eines Feiertags in der bulgarischen Kultur und Literatur
- 10.30 Diskussion zu Panel VII (a)

11.00 Kaffeepause

Moderation: Herbert Küpper

- 11.30 Petar Petrov (Sofia)
Die Küche feiern: Festivalisierung der Nahrung in Bulgarien
- 11.50 Evgenia Troeva (Sofia)
Neue „thrakische“ Feste und Rituale im heutigen Bulgarien
- 12.10 Corinna Leschber (Berlin)
Zu prähistorischen Opferpraktiken in SOE
- 12.30 Diskussion zu Panel VII (b)
- 13.00 Abschlussdiskussion